

INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger,

Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner

und

Vorstandsdirektor HIWU Bergbahnen AG Rainer Rohregger

am 18. März 2019

zum Thema

**„Genussgipfeln in Hinterstoder:
Sonnenskilauf trifft auf regionale Kulinarik-Höhepunkte“**

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Hinterstoder lädt zum Genussgipfeln ein

Zum ersten Mal findet am 23. März 2019 im Skigebiet Hinterstoder das Genussgipfeln statt. Der Genuss regionaler Schmankerl trifft auf Skivergnügen in den vielleicht schönsten Skitagen der Saison. Insgesamt sechs Hütten des Skigebietes bieten lokale Schmankerl aus dem Produzenten-Pool des Genusslandes und den passenden Wein österreichischer Winzer. Alle „Genussgipfler“ können weiters an einem großen Gewinnspiel teilnehmen, bei dem es attraktive Preise zu gewinnen gibt, darunter auch eine Saisonkarte für Hinterstoder und die Wurzeralm für die Skisaison 2019/20. Die Verkostungen auf den Hütten starten um 10.30 Uhr und enden um 15.00 Uhr. Im Anschluss wird in der Löger Hütt'n bei der großen Après-Ski-Party gefeiert. Die Hössbahn ist am Tag des Genussgipfels länger geöffnet und bringt die Gäste bis um 17.00 Uhr ins Tal.

Fruchtbare Zusammenarbeit zwischen Skigebieten und Landwirtschaft

„Was wäre ein Skitag ohne ein gutes Mittagessen auf der Hütte und die Stärkungen zwischendurch? Die Kulinarik und die bodenständige Küche ist ein wichtiger Teil des Gesamterlebnisses in den Skigebieten. Unsere Genussland-Produzenten und –Produzentinnen liefern dafür die besten Lebensmittel frisch aus der Region. Beim Genussgipfeln wird vom Spanferkel über verschiedene Öle bis hin zum Edelbrand eine breite Produktauswahl präsentiert“, so Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger über die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem Tourismus in den Skigebieten und der Landwirtschaft: *„Die Skigebiete benötigen eine aktive Bewirtschaftung der Flächen durch die Landwirtschaft. Für viele in der Landwirtschaft Beschäftigte*

ergeben sich wiederum zusätzliche Verdienstmöglichkeiten in den Skigebieten. Die Verwendung regionaler Lebensmittel ist ein weiteres Zeichen dieser fruchtbaren Zusammenarbeit. Das ist ein wichtiger Beitrag für lebendige ländliche Räume in unseren Bergregionen.“

Genuss-Skifahrer im Fokus

Kulinarik und Genusskultur gehören zu den wesentlichen touristischen Erfolgsfaktoren einer Urlaubsdestination. Traditionelle Speisen und Getränke sind nicht nur der Zugang zu einem tieferen Verständnis von Land und Leuten, sie bieten auch die Chance, ein eigenständiges und unverwechselbares Profil herauszuarbeiten, das die Marktposition stärkt und mehr Gäste anzieht. *„Deshalb haben wir in der Landes-Tourismusstrategie 2022 die Kulinarik als wichtigen Meilenstein verankert, verbunden mit dem Auftrag ein touristisches Kulinarik-Profil für Oberösterreich zu entwickeln und jene hervorragenden und hochqualitativen Produkte vor den Vorhang zu holen, die unverwechselbar für Küche und Keller in Oberösterreich stehen“*, erklärt Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner. Dazu bedarf es einer gemeinsamen Kraftanstrengung, die über die Tourismusbranche und die Gastronomie hinaus auch Landwirtschaft und qualitätsbewusste Lebensmittel-Produzent/innen mit einschließt. Kulinarische Veranstaltungsreihen, vom Wirtshausfestival Felix bis hin zum neuen „Genussgipfeln“ in Hinterstoder sind wertvolle Bausteine dieser kulinarischen Inszenierung.

Die für die Region u.a. auch wertvolle Wertschöpfungseffekte bringt: Durchschnittlich gibt der Seilbahnnutzer 22,40 Euro am Tag bei den Hütten aus, das entspricht in etwa einem Fünftel der Gesamtausgaben von 104 Euro. Dadurch werden fast 30 Mio. Euro an Bruttoumsatz in der Gastronomie (Restaurants/Hütten) durch Seilbahnnutzer/innen

erwirtschaftet und gleichzeitig Arbeitsplätze gesichert. (Quelle: Wertschöpfungsstudie, Manova, Saison 17/18)

„Die Skigebiete sind ein bedeutender wirtschaftlicher Faktor in den alpinen Regionen Oberösterreichs. Sie ziehen auch viele Menschen aus dem Zentralraum an und sorgen als Leitbetriebe für beträchtliche Wertschöpfung vor Ort. Das Genussgipfeln bietet eine wunderbare Möglichkeit, die Region Hinterstoder-Wurzeralm mit allen Sinnen zu genießen. Durch dieses Event werden auch die Vorzüge des Frühjahrs-Skilauf betont“, so Landesrat Markus Achleitner.

Abschluss einer erfolgreichen Saison

„Durch den schneereichen Jänner haben wir bis jetzt stabile und gute Schneesverhältnisse. So können noch ordentlich Kilometer auf zwei oder einem Brettl gemacht werden. Jetzt in der Spätsaison hat aber auch die Sonne schon wieder mehr Kraft. So kann es auch auf der Hüttenveranda sehr gemütlich werden. Für viele unserer Besucher sind die aktuellen Skitage daher die schönsten in der ganzen Saison“, so Vorstandsdirektor Rainer Rohregger.

Mit der Firmparty auf der Lögerhütte findet am 30. März 2019 noch ein weiterer Event im März statt. Dann geht die erfolgreiche Wintersaison 2018/19 schön langsam ihrem Ende zu.

Tickets schnell kaufen

Wer für den 23. März 2019 ein Genussgipfel-Ticket kauft, erhält um 49 Euro einen Tagesskipass und kostenlose Schluckerl und Schmankerl auf allen sechs Hütten, die beim Genussgipfeln teilnehmen. Saisonkarten- und Mehrtageskipass-Besitzer können mit einem Zusatzticket zum Preis von 15 Euro mitmachen. Aber Achtung: die Anzahl der Genussgipfel-Tickets ist limitiert, deshalb wird empfohlen, diese bereits online im Vorverkauf auf www.hiwu.at zu erwerben.

Teilnehmende Hütten und Genusslandpartner

Berghasthof Hössalm - Grilly Kräuterferkel - Weingut MAD

Edtbauernalm – Kernöl Wiesinger - Weingut Pass

Die Alm - gscheit & guad - Weingut Tement

Höss Salettl - Schurm's Obsthof - Schloss Gobelsburg

Bärenhütte - Alpenvorland Rind - Weingut Schaller

Löger Hütt'n - Mairinger "mostundmehr" - Weingut Domäne Wachau

Das Skigebiet Hinterstoder

Hinterstoder verfügt über das einzige Weltcupskigebiet Oberösterreichs. Es reicht bis auf 2.000 Meter Seehöhe und bietet Wintersportler/innen somit ein besonders hohes Maß an Schneesicherheit auf 40 Pistenkilometern. Sportliche Skifahrerinnen und Skifahrer finden hier – zum Beispiel auf der Hannes-Trinkl-Weltcupstrecke – ebenso eine Herausforderung wie Familien Spaß und Abwechslung auf vielen „blauen“ Pisten.

www.hiwu.at